

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
OB	S0074/12	13.03.2012
zum/zur		
F0020/12 Fraktion CDU/BfM		
Bezeichnung		
Zukunft der Wetterwarte Magdeburg		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		20.03.2012

1. Wie stellt sich die Situation aus Sicht der Stadtverwaltung dar bzw. welche Informationen liegen in der Stadtverwaltung zu diesem Vorgang vor?
2. Welche Möglichkeiten hat die Stadtverwaltung, sich für die Fortführung der Betreuung der Wetterwarte Magdeburg in der heutigen Form einzusetzen?
3. Welche Maßnahmen wurden durch die Stadtverwaltung bisher in diesem Kontext durchgeführt?

-
1. Im Januar 2012 wandten sich Mitarbeiter der Wetterwarte Magdeburg an den Oberbürgermeister mit der Bitte um Unterstützung bei ihren Bemühungen gegen die Schließung der Wetterwarte Magdeburg. Der Oberbürgermeister wandte sich daraufhin mit einem Schreiben an den Präsidenten des Deutschen Wetterdienstes (s. Anlage). Bis zum heutigen Tag liegt noch keine Antwort vor.
 2. Der Deutsche Wetterdienst ist eine teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. In betracht dieser Rahmenbedingungen sind die Einflussmöglichkeiten der Stadtverwaltung auf die Strukturen und Arbeitsabläufe des Deutschen Wetterdienstes begrenzt.
 3. Mit dem oben genannten Schreiben des Oberbürgermeisters wurde bereits ein geeignetes und angemessenes Mittel gewählt, um die Bestandssicherung der Wetterwarte in Magdeburg zu unterstützen, indem insbesondere an die soziale Verantwortung des Deutschen Wetterdienstes appelliert wird.

Dr. Trümper

Anlage